

Die Begrüßung erfolgte durch den 1. Vorsitzenden Patrick Lörcher; er hieß auch die neue Pfarrerin Sara Widmann herzlich beim CVJM willkommen. Werner Manchen hielt die Andacht zum Thema "Gottvertrauen in den Psalmen Davids". Passend zum Thema sang Werner Manchen noch das Lied „he knows my name“. Nach dem Tischgebet wurde gemeinsam gegessen.

Der offizielle Teil der Hauptversammlung begann mit der Totenehrung.

Im letzten Vereinsjahr sind Renate Maier (Ehrenmitglied), Diether Kurz und Michael Seyfried verstorben. Patrick Lörcher hat den Nachruf des CVJM für Renate Maier vorgelesen und aller Verstorbener wurde in einer Schweigeminute gedacht.

Der Bericht des ersten Vorsitzenden, der vom Schriftführer Werner Manchen ergänzt wurde, umfasste die Vereinsaktivitäten im letzten Vereinsjahr:

Neben der Maiwanderung erwähnten die Beiden: Grillen am Waldklassenzimmer, Filmabend (die Hütte), Treffen mit den Konfirmanden, Jugendcafégeburtstag, Adventsfenster, Weihnachtsmarkt und Weihnachtsfeier und die 50.ste Christbaumsammlung, Osterfenster sowie den Jugendgottesdienst im März, der von 35 Personen besucht war.

Der Bericht der Kassiererin Marita Waldhauer schloss sich an. Sie berichtete von einem Überschuss und dem Beschluss vorerst auf den jährlichen Zuschuss von der Kirchengemeinde zu verzichten, da im Moment die Jugendgruppen entweder nur spärlich besucht sind, bzw. nicht mehr stattfinden. Barbara Kassen stellte eine einwandfreie Kassenführung bei der jährlichen Prüfung fest. Die versammelten Mitglieder entlasteten den gesamten Vorstand und die Kassiererin einstimmig.

Die Berichte aus den einzelnen regelmäßig veranstalteten Gruppen folgten:

Zur Zeit finden keine Mädchen- und Bubenjungscharen statt. Der Neustart nach der Coronazeit, in der sowohl Mitarbeiter als auch Teilnehmer stark abnahmen, ist bisher noch nicht geglückt. Vom Jugendcafé berichtete Werner Manchen.

Auch hier ist die Teilnehmerzahl relativ gering, was die Leiter aber nicht demotiviert.

Die Jugendlichen sind freitags immer herzlich willkommen in den Jugendräumen.

Vom Hausbibelkreis berichtete Jürgen Dürr. Themen aus der Bibel werden abwechselnd von der Teilnehmer/innen vorbereitet und die monatlichen Treffen finden in den jeweiligen Wohnzimmern reihum statt.

Die Treffen der Frauen im Frauencafé finden regelmäßig im Eifertraum statt. Die Anwesenden erwartet ca. 18 Mal jährlich ein abwechslungsreiches Programm. Ulrike Morgeneier berichtet von Bibelarbeiten, singen, kreativen Bastelangeboten, Ausflügen zum Ostergarten, Vorträgen von Referenten.

Der Austausch über Gott und die Welt ist den Teilnehmerinnen wichtig.

Einen Einblick in den CVJM Indiaka-Sport gab Rolf Morgeneier. Der Sport wird von ihm und Matthias Hartmann geleitet. Immer Mittwoch abends, beginnend um 19.15 Uhr folgt nach den Dehnungs- und Gymnastikübungen, das Wort zum Sport dann anschließend das Indiakaspiel. (Anmerkung: übrigens besteht die Sportgruppe, durch Karl Lutz gegründet, seit 25 Jahren.) Neue Mitspieler sind in der alten Turnhalle herzlich willkommen.

Erwähnt wurden noch der Elf-Uhr Gottesdienst, die Adventsfenster und das im Jahr 2023 erstmals gestaltete Osterfenster im Gemeindehaus.

Alle Beiträge wurden auch mit eingeblendeten Fotos untermalt.

Außerdem wies Ulrike Morgeneier noch auf die Homepage des CVJM hin.

Gesucht werden Mitgestalter und Mitplaner.

Nach einem gemeinsamen Lied erfolgte die Ehrung der anwesenden Jubilare.

Den Auftakt machten die 10 Jährigen Jubilare: Kevin Guth, Sybille und Walter Lenk.

Für 25 Jahre Vereinstreue wurde Rolf Morgeneier geehrt.

Einen historischen Moment erlebte die Versammlung bei der Ehrung für 70 Jahre Vereinstreue von Karl Lutz. In einem persönlichen Rückblick auf viele Vereinserlebnisse und Glaubensmomente zeigte Karl Lutz sein

Interesse an der Vereinsentwicklung und er sagte seine weitere Unterstützung im Gebet zu.

Die entschuldigten, nicht anwesenden Mitglieder Hildegard und Bernd Neuhäuser wurden für 25 Jahre und Benjamin Sailer und Dorothea Wypich-Paschos für 10 Jahre Treue geehrt.

Patrick Lörcher bat die Anwesenden noch darum, das CVJM Programm per Mail versenden zu dürfen, da die Druckkosten und die Verteilkosten für die CVJM Infos immer teuer werden. Die Möglichkeit über Bildungsspende einzukaufen und den CVJM damit zu unterstützen wurde in Erinnerung gerufen.

Mit einem „Vater unser“ endete der offizielle Teil der Versammlung.

Foto: Die Jubilare mit dem gesamten CVJM Vorstand:

v.l.: Walter Lenk, Werner Manchen, Sybille Lenk,
Rolf Morgeneier, Karl Lutz, Kevin Guth, Lea Siegel,
Marita Waldhauer, Patrick Lörcher.

